Westfalia will mit Amundsen in neue Regionen vorstoßen

Westfalia wählt den Caravan-Salon in Düsseldorf (25. August bis 2. September 2012) für einen großen Auftritt gleich zweier neuer Baureihen. Neben der bereits angekündigten Wiederaufnahme eines Volkswagen Transporter-Ausbaus unter dem alten Namen ClubJoker wird das traditionsreiche Unternehmen einen weiteren Ausbau vorstellen, den Westfalia Amundsen auf der Basis des Fiat Ducato.

Den Westfalia Amundsen wird es in zwei Aufbaulängen geben: 5,40 Meter und 6,00 Meter. Der kompakte 540D ist dabei ein Fahrzeug auch für die Großstadt und beengte Parkplatzverhältnisse. Ebenso wie der 600D verfügt er über ein Heckdoppelbett, das sich für eine Fahrradgarage nach oben klappen lässt. In der Mitte des Fahrzeuges befinden sich Küche und Bad. Die vordere Sitzgruppe, in die sich Fahrer und Beifahrersitz integrieren lassen, ist mit wenigen Handgriffen zu einem weiteren Bett umgebaut. Durch die beiden Drei-Punkt-Gurte in der Sitzbank können bis zu vier Personen mit dem Amundsen sicher reisen.

Neben einem Kühlschrank von 80 Litern Inhalt sorgen Frisch- und Abwassertank von je 90 Litern für Reserven. Die Heizung des Fahrzeuges erfolgt über eine Truma Combi 4-Gasheizung. Die Küche ist mit einem zweiflammigen-Kocher mit Piezo Technik ausgestattet. Arbeitsplatten und Klappen werden aus hochabriebfestem Schichtstoff (HPL) gefertigt.

Westfalia sieht den Amundsen mit seiner Preisgestaltung als ein Angebot mit Eroberungsptenzial. Der Preis für den 540D beginnt bei 44 990 Euro, der 600D steht für 45 990 Euro ab Herbst im Fachhandel. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:

Westfalia Amundsen.

Westfalia Amundsen.

Westfalia Amundsen.

Westfalia Amundsen.

Westfalia Amundsen.